

Barockstadt Hachenburg (LR 34)

2

Länge: ca. 14 km

Wanderführerin: Andrea Schüler

Kurz-Stadtführung: Hermann Josef Eulberg, Stadtführer



Sie wird gerne die „Perle des Westerwaldes“ genannt, die kleine, lebendige Barockstadt Hachenburg. Und in der Tat hat das schmucke Städtchen einiges zu bieten: etwa das barocke, die Stadt überragende Schloss, den Burggarten gleich nebenan oder die sich um das Schloss schmiegende Altstadt mit dem wunderschönen Marktplatz als Zentrum.

Auf der LIMBACHER RUNDE 34 kann die „Perle des Westerwaldes“ erwandert werden. Der Hinweg verläuft größtenteils über den Westerwald-Steig, wobei der Aufstieg aus dem Tal der Großen Nister hinauf nach Hachenburg durch die (kleine) Holzbachschlucht den landschaftlichen Höhepunkt darstellt. Durch den Burggarten gelangen wir unterhalb des Schlosses, wo Hermann Josef Eulberg uns zu einer kurzen und garantiert auch kurzweiligen Stadtführung empfängt.

Der Rückweg führt über den Wanderweg „K“ zunächst hinunter zur traumhaft gelegenen Nistermühle. Eine am Haus befestigte Tafel erinnert hier daran, dass sich in der Mühle einst

Konrad Adenauer vor den Nazi-Schergen versteckt hielt. Von der über das Mühlengelände verlaufenden Großen Nister geht es über Streithausen via Westerwald-Steig hinunter zur Kleinen Nister. Von hier leitet der Steig am idyllischen Dorfweiher vorbei zurück nach Limbach.